

Patientenkommunikation

Junge Patienten via Handy erreichen

von Sebastian Schnabel, Medienbüro Medizin (MbMed), Hamburg

Junge Patienten per SMS an Termine zu erinnern, ist ein toller Service, der auch der radiologischen Praxis zugute kommt. Denn so lassen sich Ausfälle verringern. Sie können den Service auf Dauer auch auf alle anderen Altersgruppen ausdehnen. Um die SMS zu versenden, müssen Praxismitarbeiter nicht auf ein Handy eintippen. Einige Praxissoftware-Angebote haben diese Funktion bereits integriert.

An Termine per SMS erinnern

Speziell für Jugendliche gehören Handys zu den wichtigsten Gebrauchsgegenständen des täglichen Lebens. Sie sind stets in der Hosentasche dabei oder sogar bei vielen fast ununterbrochen in der Hand. Wenn Sie direkt mit Jugendlichen kommunizieren wollen, kann deren Mobiltelefon ein wichtiger Kanal für Sie sein.

Ein bequemer Service ist die Erinnerung an Termine per SMS. Das gilt prinzipiell natürlich auch für erwachsene Patienten, die ebenfalls häufig das Handy zur Hand haben. Bei Jugendlichen ist die Erinnerung aber noch wichtiger, weil sie häufig ihre Tagesabläufe nicht so gut strukturiert haben. Ab einem Alter von 14 bis 16 Jahren halten sich zwar viele schon für sehr erwachsen – sodass sie ohne Elternteil in der Praxis erscheinen –, doch haben viele noch Probleme, die volle Verantwortung für ihr Leben zu übernehmen. Verpasste Termine sind eine Folge davon.

Ihre Praxis hat zwar Anspruch auf ein Ausfallhonorar, falls Patienten einen Termin vergessen, doch leidet häufig das Arzt-Patienten-Verhältnis darunter, wenn Sie die Kosten in Rechnung stellen. Manchmal kommt es sogar vor, dass Jugendliche anschließend die Praxis wechseln, weil ihnen der verpasste Termin unangenehm ist. Umso besser ist es, Fehlzeiten zu vermeiden, indem Sie jugendliche Patienten per SMS erinnern.

Gerade für eine Facharztpraxis, die Termine zum Teil Wochen im Voraus vergibt, ist diese Erinnerung sehr hilfreich.

Praxishinweis

Schicken Sie nicht einfach nur einen Erinnerung, sondern bitten Sie um Bestätigung oder Ablehnung des Termins. Falls keine Antwort erfolgt, haben Sie immer noch die Möglichkeit, die Patienten anzurufen und nachzufragen.

Zwei Tage im Voraus erinnern

Der geeignete Zeitpunkt, Patienten zu erinnern, ist bei normalen Untersuchungen etwa zwei Tage vor dem geplanten Termin. Wenn Sie innerhalb von 24 Stunden keine Rückmeldung erhalten haben, rufen Sie an. Falls Sie erst dann eine Absage erhalten, bleibt Ihnen noch etwas Zeit, einen Ersatz zu finden. Vor aufwendigeren Behandlungen erinnern Sie zusätzlich eine Woche vorher.

Weitere Themen

Ausbildung

Die MTRA-Ausbildung

Fortbildung

- MRI how to do – Online-MTRA-Handbuch von Bayer
- Wichtige Termine im Oktober und November 2011

Privatliquidation

Kopien für eine Private Krankenversicherung – was ist abrechenbar?

Programm häufig in Praxissoftware integriert

Für die SMS-Erinnerer gibt es verschiedene Möglichkeiten: Wenn Sie das einfach einmal unverbindlich ausprobieren wollen, können Sie natürlich ein normales Handy mit einer Prepaidkarte für die Praxis anschaffen. Der Nachteil: Die Termine auf dem kleinen Gerät einzutippen, ist relativ umständlich und zeitaufwendig – selbst wenn Sie jemanden im Team haben, der schnell mit dem Mobiltelefon tippen kann.

Falls Sie entschlossen sind, SMS-Erinnerer einzusetzen, sollten Sie den Anbieter Ihrer Praxissoftware ansprechen. Viele haben die Funktion eingebunden oder sind gerade dabei. Die Compugroup Medical AG hat dies beispielsweise in ihrer Software CGM Life eServices zur Online-Terminbuchung integriert (www.compumed.de). Hier verschicken Praxismitarbeiter SMS direkt über den PC. So können Sie vorgefertigte Texte für Termin-Erinnerer anlegen, damit Sie diese nicht jedes Mal neu schreiben müssen.

Sollte der Anbieter Ihrer Praxissoftware keine SMS-Erinnerer bereithalten, gibt es weitere Möglichkeiten, dies zu integrieren, beispielsweise über den Service „Bookinaflash“ von Imilia (Interactive Mobile Applications GmbH, www.imilia.de/produkte/bookinaflash/). Auch über dieses System besteht die Möglichkeit, Termine online zu vergeben.

Einwilligung einholen

Was Sie für die Termin-Erinnerer unbedingt benötigen, ist die Erlaubnis der Eltern bei Minderjährigen. Sie dürfen Minderjährige nur anschreiben, wenn deren Eltern dies ausdrücklich im Vorfeld erlaubt haben!

Ausbildung

Die MTRA-Ausbildung

von Monika Schmidt, Schulleitung des Fachbereichs MTA am Universitätsklinikum Düsseldorf

Die Ausbildung zum/zur MTRA ist eine dreijährige Fachschulausbildung mit theoretischem und praktischem Unterricht und einer praktischen Ausbildung von 1.350 Stunden, sowie einem Krankenpflegepraktikum von 230 Stunden. Zurzeit ist der Bedarf an MTRA besonders hoch, weswegen nicht alle freien Stellen besetzt werden können und die späteren Berufsaussichten daher besonders gut sind.

Ausbildung in vier Fachbereichen

Medizinisch-technische-Radiologieassistenten werden in vier Fachbereichen ausgebildet:

- Die **Diagnostische Radiologie** umfasst die selbstständige Anfertigung von Röntgenbildern, sowie das Arbeiten an Großgeräten in der Computer- und Magnetresonanztomographie sowie die Assistenz bei weiterführenden Untersuchungen mit Röntgenkontrastmitteln. Für diese Arbeiten sind ein sehr gutes anatomisches Wissen und gute physikalische und technische Grundlagenkenntnisse notwendig.
- In der **Strahlentherapie** werden Bestrahlungen der Patienten nach den Bestrahlungsplänen des Arztes durchgeführt. Dies umfasst die Bedienung der Planungs- und Bestrahlungsgeräte sowie der EDV-basierten Kontrolleinstellsysteme. Da in der Strahlentherapie fast ausschließlich Patienten mit bösartigen Tumoren behandelt werden, muss die/der MTRA über ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen für die besondere Situation des Patienten verfügen.
- **Nuklearmedizinische Untersuchungen** können mithilfe von radioaktiven Substanzen die Funktionen bestimmter menschlicher Organe (zum Beispiel Schilddrüse, Herz) darstellen. Dazu werden computergestützte Strahlungsmessgeräte benutzt, die von der/dem MTRA selbstständig bedient werden. Das Arbeiten mit radioaktiven Stoffen setzt ein besonderes Maß an Genauigkeit und Verantwortungsbewusstsein voraus, damit weder das Personal noch der Patient

einer zu hohen Strahlendosis ausgesetzt werden. In der Nuklearmedizin werden auch einige Tumorarten (zum Beispiel Schilddrüsenkrebs) behandelt.

- Der Bereich **Dosimetrie und Strahlenschutz (Strahlenphysik)** umfasst die Qualitätssicherung in der diagnostischen Radiologie, die Überprüfung von Strahlentherapiegeräten und die Bestrahlungsplanung in der Strahlentherapie. Hier arbeitet der/die MTRA in der Regel mit Ärzten bzw. Medizinphysikexperten zusammen.

Folgende Fächer stehen noch auf dem Lehrplan:

- Berufs-, Gesetzes- und Staatskunde
- Mathematik
- Biologie, Hygiene, Physik
- Chemie/Biochemie
- Anatomie und Physiologie
- Krankheitslehre
- Immunologie
- Erste Hilfe
- Psychologie
- Fachenglisch
- Bildverarbeitung in der Radiologie
- EDV und Dokumentation

Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Ausbildung ist die Fachoberschulreife mit sehr guten Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern.

Wo wird die Ausbildung angeboten?

Fast alle Universitätskliniken bieten die Ausbildung zur MTRA an. Unter www.dvta.de gibt es einen Schulfinder sortiert nach Postleitzahlen.

Fortbildung

MRI how to do – Online-MTRA-Handbuch von Bayer

Bayer Health Care bietet unter www.kontrastmittel.de/mtra/mri-how-to-do ein komplettes Online-Handbuch für MTRA an. Hierin wird Schritt für Schritt der jeweilige Untersuchungsablauf dargestellt und es werden mit wenigen Worten die Einstelltechniken an praktischen Beispielen erläutert. Um die Protokollvorschläge möglichst universell zu halten, wird weitgehend auf einzelne (meist gerätetypische) Parameter verzichtet. Für Anforderungen außerhalb der täglichen Routine bietet Bayer Protokolle mit typischen Untersuchungsabläufen an.

Das Handbuch ist so konzipiert, dass es gleichzeitig als Lehrbuch und Nachschlagewerk dienen kann. Die in der Praxis wichtigen Merkmale von MRT-Untersuchungen werden weitestgehend berücksichtigt und deutlich gekennzeichnet. Das Online-Handbuch besteht aus einem Grundlagenkapitel und vier Anwendungskapiteln.

Im Kapitel zu den Grundlagen des MRT finden sich folgende Inhalte: Vorbereitung und Aufklärung des Patienten, Sicherheitsmaßnahmen, Spulen und ihre Anwendungen, Pulssequenzen, MR-Angiographie, Parallele Bildgebung und Artefakte.

Die Anwendungskapitel sind feinatomisch untergliedert und bestehen zum einen aus den Untersuchungsvorbereitungen sowie dem Untersuchungsablauf und der -technik und zum anderen aus Anwendungstabellen. Dort wird jeder Sequenz ein Planungs- und ein beispielhaftes Ergebnisbild gegenübergestellt. Die Sequenzen wurden so gewählt, dass die Erstellung diagnostisch wertvoller Bilder nachvollziehbar ist.

Um das Handbuch nutzen zu können, müssen Sie sich zuerst für die Website von Bayer Health Care registrieren unter www.kontrastmittel.de/mein-kontrastmittel-de/registrierung.

Privatliquidation

Kopien für eine Private Krankenversicherung – was ist abrechenbar?

Regelmäßig werden Sie von privaten Krankenversicherungen aufgefordert, ihnen Kopien von Behandlungsunterlagen zuzusenden, um ihre Leistungspflicht gegenüber dem Patienten überprüfen zu können. Im einfachsten Fall betrifft die Anforderung eine Kopie des Arztbriefs, teilweise geht es aber auch um umfangreiche Unterlagen. Doch was können Sie dafür abrechnen?

Bietet die Versicherung von sich aus eine angemessene Kopiergebühr an, empfiehlt es sich in der Regel, dem zuzustimmen und die Unterlagen zu übersenden. Was gilt aber, wenn die Versicherung Ihnen auf Basis von Nr. 96 GOÄ (Schreibgebühr, je Kopie, 17 Cent) nur die 17 Cent pro Seite anbietet oder gar keine Aussage dazu trifft? Damit sollten Sie sich nicht begnügen. Die Nr. 96 GOÄ gilt nur für Kopien bei Gutachten. Grundlage Ihrer Vergütung ist hier vielmehr § 670 Bürgerliches Gesetzbuch (Ersatz von Aufwendungen). Sie können 50 Cent pro Seite berechnen. Dies wurde in mehreren Gerichtsurtei-

len bestätigt (zum Beispiel Landgericht München, Urteil vom 19.11.2008, Az: 9 O 5324/08).

Manche Versicherungen meinen, die 50 Cent seien nur für die ersten 50 Seiten berechnungsfähig, danach sei der Betrag auf 15 Cent pro Seite herabzusetzen. Sie begründen dies mit dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz. Dort ist der Grund für die Absenkung aber, dass die Akten meist als Stapel kopiert werden können. Ist das nicht der Fall, sind die 50 Cent pro Seite durchgängig abrechenbar (ebenfalls Landgericht München, siehe oben).

Beachten Sie: Eine zusätzliche Vergütung für die beim Heraussuchen und Kopieren aufgewendete Zeit ist nicht berechenbar. Zulässig wäre es, der Versicherung oder dem Patienten anzubieten, die Unterlagen in der Praxis selbst zu kopieren.



Impressum

Herausgeber und Verlag: IWW Institut für Wirtschaftspublizistik
Verlag Steuern · Recht · Wirtschaft
GmbH & Co. KG, Asprstr. 24,
59394 Nordkirchen,
Telefax: 02596 922-99, Telefon 02596 922-0

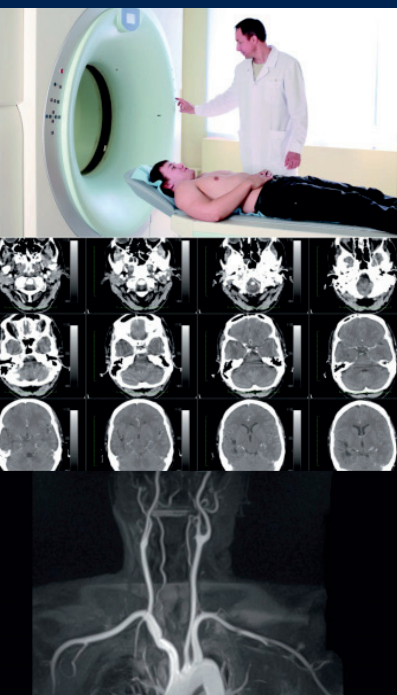
Redaktion: Dr. Stephan Voß M.A. (verantwortlich); RAin,
FAin StR Franziska David (Chefredakteurin)

Lieferung: Dieser Informationsdienst ist eine kostenlose
Serviceleistung der
Dr. Wolf, Beckelmann & Partner GmbH
BECKELMANN
Robert Florin Straße 1, 46238 Bottrop
Tel: 02041 - 7464-0, Fax: 02041 7464-99

Hinweis: Der Inhalt des Informationsdienstes ist nach
bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt
worden. Die Komplexität und der ständige
Wandel in der in ihm behandelten Rechtsma-
terie machen es jedoch notwendig, Haftung
und Gewähr auszuschließen. „Praxisteam
aktiv“ gibt nicht in jedem Fall die Meinung der
Dr. Wolf, Beckelmann & Partner GmbH wieder.

BECKELMANN

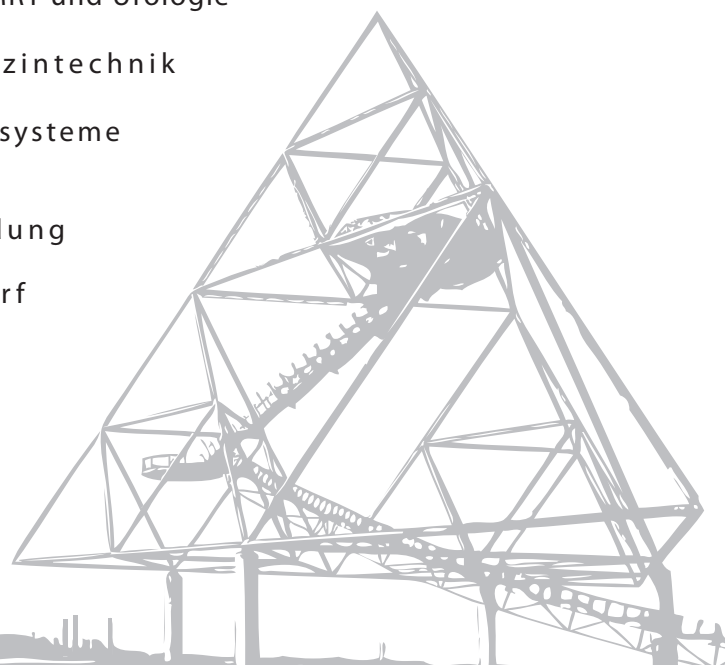
Dr. Wolf, Beckelmann & Partner GmbH



In Bottrop zuhause. Für Sie überall.

- ✓ Kontrastmittel für CT, MRT und Urologie
- ✓ Röntgen- und Medizintechnik
- ✓ Hochdruckinjektionssysteme (CT, MRT, Angio)
- ✓ Aus- und Weiterbildung
- ✓ Sprechstundenbedarf
- ✓ Praxisbedarfsartikel
- ✓ QM/Organisation
- ✓ Bürobedarf

Unser Sortiment bestimmen Sie!



Fortbildungsveranstaltungen

Wichtige Termine für MTRA im Oktober und November 2011Alle Veranstaltungen der Firma Beckelmann finden Sie unter www.beckelmann.de in der Rubrik „Schulungsprogramm“.

Ort & Datum	Veranstaltung	Anmeldung & Info	Kosten
Geisenheim im Rheingau 3.10. bis 4.10.2011	7. Symposium für angewandte interventionsradiologische Techniken - SAINT	Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. med. Markus Düx; Veranstalter/Organisator/Anmeldung: HEDAC GmbH, Frau Nebel, Hauptstr. 175, 65375 Oestrich-Winkel, Tel: 06723-9139900, E-Mail: nebel@hedac.de ; (max. 150 Teilnehmer)	195 bis 410 Euro Beckelmann auf der SAINT
Köln 6.10. bis 8.10.2011	neuroRAD - Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie	Kongresspräsident: Prof. Dr. med. Olav Jansen; Organisation: Thieme Congress (Georg Thieme Verlag KG), Rüdigerstraße 14, 70469 Stuttgart, E-Mail: jana.ohndorf@thieme.de ; Anmeldung: www.neurorad.de	199 Euro Beckelmann auf der neuroRAD
Bochum 13.10. bis 15.10.2011	RadiologieKongressRuhr	Kongresspräsidenten: Prof. Dr. Diederich (Düsseldorf), Prof. Dr. Neuerburg (Duisburg), Prof. Dr. Nicolas (Bochum); Information: Unter der Schirmherrschaft der DRG, DGN und RWRG, Internet: www.radiologiekongressruhr.de	20 Euro Beckelmann auf dem RadiologieKongressRuhr
Düsseldorf 13.10.2011	Fortbildung im Forum – FIF 2011: MRT der Prostata	Leitung: Prof. Dr. med. G. Antoch, Universitätsklinikum Düsseldorf; Prof. Dr. med. M. Cohnen, Städtische Kliniken Neuss; Prof. Dr. med. S. Diederich, Marien Hospital Düsseldorf; Prof. Dr. med. B. Kurtz, Ev. Krankenhaus Düsseldorf; Dr. med. K. Papke, St. Bonifatius-Hospital Lingen; Anmeldung: Marien Hospital Düsseldorf, Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, E-Mail: radiologie@marien-hospital.de , Veranstaltungsort: IHK-Forum Düsseldorf, Karlstraße 88, 40210 Düsseldorf	kostenfrei
Frankfurt 14.10. bis 15.10.2011	Zertifizierung als Fachkraft für Mammadiagnostik, Teil 1 von 2 (Teil 2 vom 10. bis 12.11.2011)	Leitung: Prof. Dr. med. Markus Müller-Schimpfle; Organisation/Anmeldung: Klinikum Frankfurt Höchst, MTA-Schule, Frau Birgit Jachmann, Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main Höchst, Tel: 069-31063043, E-Mail: birgit.jachmann@klinikumfrankfurt.de , Internet: www.klinikumfrankfurt.de ; (max.40 Teilnehmer)	Mitglieder VMTB/dvta: 450 Euro, Nichtmitgl. 500
Düsseldorf 22.10.2011	Diagnostic Day Düsseldorf: Uroradiologie	Leitung: Univ.-Prof. Dr. med. G. Antoch; Veranstalter/Organisator: Universitätsklinikum Düsseldorf, Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Ansprechpartner: PD Dr. med. Dirk Blondin Tel: 0211-8118769 Fax: 0211-8116145, Anmeldung: Frau Sabine à Brassard, E-Mail: brassard@med.uni-duesseldorf.de	kostenfrei (max. 200 Teilnehmer)
Bottrop 04.11. bis 05.11.2011	Aktualisierung der Fachkunde nach RöV und StrlSchV*	Dr. Wolf, Beckelmann und Partner GmbH, Robert-Florin-Straße 1, 46238 Bottrop, Tel: 02041-7464-0, E-Mail: info@beckelmann.de * für Ärzte, MTRA/MTA, sonst. med. Personal	MTRA und MFA 100 Euro, Ärzte 130
Bremen 4.11.- 6.11.2011	9. Bremer MR-Symposium 2011	Organisation: Dr. med. Markus Lentschig, MR- und PET/CT-Zentrum Bremen Mitte, Sankt-Jürgen-Str. 1, 28177 Bremen, E-mail: markus.lentschig@t-online.de , Anmeldung: www.mrbremen.de/veranstaltungen-9-bremer-mr-symposium-2011.html	350 Euro Beckelmann auf dem 9. Bremer MR-Symposium
Frankfurt 10.11. bis 12.11.2011	Zertifizierung als Fachkraft für Mammadiagnostik, Teil 2 von 2 (1. Teil vom 14.-15.10.11)	Leitung: Prof. Dr. med. Markus Müller-Schimpfle; Organisation/Anmeldung: Klinikum Frankfurt Höchst, MTA-Schule, Frau Birgit Jachmann, Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main Höchst, Tel: 069-31063043, Fax: 069-31063863, E-Mail: birgit.jachmann@klinikumfrankfurt.de , Internet: www.klinikumfrankfurt.de (max. 40 Teiln.)	Mitgl. der VMTB/dvta: 450 Euro; Nichtmitglieder: 500 Euro
Recklinghausen 12.11.2011	Refresherkurs Mammographie für MTRA, MTA und Medizinisches Assistenzpersonal	Leitung: Prof. Dr. Heinz Otto, Brigitte Hurtienne, Claudia Verloh; Organisation: Prof. Dr. Heinz Otto, Pfefferackerstraße 1, 45894 Gelsenkirchen, Tel: 0172-2606997, E-Mail: hktotto@aol.com ; Kontaktadresse/Anmeldung: Ulrike Laboch, Prosper-Hospital, Mühlenstraße 27, 45659 Recklinghausen, Tel: 02361-542850, E-Mail: ulrike.laboch@prosper-hospital.de	max. 30 Teilnehmer 200/220 Euro
Aachen 19.11.2011	Refresherkurs "Fachkraft für Mammadiagnostik"	Leitung: Dr. med. Claudia Müller; Veranstalter/Organisator/Anmeldung: Marienhospital Aachen, Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Ansprechpartnerin: Frau Kathrin Linke, Zeise 4, 52066 Aachen, Tel: 0241-6006429, Fax: 0241-6006426, E-Mail: kathrin.linke@marienhospital.de , Internet: www.marienhospital.de (max. 20 Teilnehmer)	Mitglieder VMTB/dvta: 200 Euro Nichtmitglieder: 230 Euro
Rotenburg/Wümme 19.11.2011	Workshop MRT Sequenzgestaltung	Leitung: Sigrid Schlobohm, Diakoniekrankenhaus Rotenburg/Wümme, Tel: 04261-772122; Information/Anmeldung: Vereinigung Medizinisch-Technischer Berufe (VMTB) in der DRG, Sonja Müller, Straße des 17. Juni 114, 10623 Berlin, Tel. 030-916070-15, Fax 030-916070-22, E-Mail: mueller@drg.de (max. 12 Teilnehmer)	VMTB-Mitglieder 85 Euro Nichtmitglieder 105 Euro
Fulda 26.11.2011	Optimierung von Arbeitsabläufen in der Radiologie	Deutscher Verband Technischer Assistentinnen/Assistenten in der Medizin e.V., Geschäftsstelle: Spaldingstraße 110b, 20097 Hamburg, Tel: 040-235117-0, Fax: 040-233373, E-Mail: info@dvta.de (* DIW-MTA-Mitgl. 177 Euro, Nichtmitgl. 234 Euro)	dvta-Mitglieder 117 Euro*